04 | DEZEMBER 2021

Der Newsletter für die Versicherten der Sulzer Vorsorgeeinrichtung

EDITORIAL

Liebe SVE-Versicherte

Das Versichertenportal «mypkSVE» ist weiter ausgebaut. Melden Sie sich an und mit wenigen Klicks sind Sie direkt mit der SVE verbunden. Über wichtige Reformen unserer Sozialversicherungen im nächsten Jahr orientiert das Hauptthema auf Seite 2. Und schliesslich finden Sie auf Seite 3 einen ersten Kurzbericht zur grossen, in diesem Herbst durchgeführten SVE-Umfrage bei den Versicherten sowie den Rentnerinnen und Rentnern. Ausführlich berichten wir darüber in der nächsten Ausgabe.

Frohes Fest und gute Gesundheit.

Einmal mehr wurde im Oktober und November unsere beliebte Tagungsreihe «Pensionierung in Sicht» durchgeführt. Sie verlief dank einem klaren Schutzkonzept auch in angespannter Corona-Situation ohne Probleme und hat erfreulicherweise zu vielen positiven Rückmeldungen geführt. Mehr dazu auf Seite 3.

Wir wünschen allen Versicherten sowie allen Rentnerinnen und Rentnern trotz einem schwierigen Jahr frohe Festtage, einen guten Start ins neue Jahr und vor allem: Bleiben Sie gesund!



Pedro Fischer Leiter Kommunikation & Marketing



DIREKT MIT UNS VERBUNDEN

«mypkSVE» mit neuen Funktionen

Wir haben für Sie in unserem Versichertenportal «mypkSVE» einige interessante Zusatzfunktionen aufgeschaltet. Neu lassen sich die Sparplan-Varianten (Basis-, Komfort- und Superplan) ganz einfach berechnen. Zudem ist es möglich, Ihre Vorsorgesituation bei einem Pensionierungsdatum Ihrer Wahl abzubilden. Und schliesslich können Sie die Szenarien eines allfälligen Wohneigentumsvorbezugs (WEF) simulieren – dafür stellen wir sogar einen erklärenden Film zur Verfügung.

Informieren Sie sich mit dem Flyer «Einen Klick entfernt: mypkSVE» auf der Website www.sve.ch. Sie können diesen unter https://www.sve.ch/ home/Downloads Rubrik «Formulare und Informationen» herunterladen



LINK DES MONATS

«Erklärfilm WEF»

Unsere Erklärfilme auf der SVE-Website orientieren kurz und unterhaltsam über wichtige Vorsorgethemen. Neu bieten wir auch einen Kurzfilm zum Thema «Vorbezug Wohneigentum». Er informiert Sie schnell und einfach über die damit zusammenhängenden Fragen.

→ https://www.sve.ch/Versicherte/ Services/Erklaervideos

Wir bitten alle Rentnerinnen und Rentner der SVE, den

Donnerstag, 27. Oktober 2022, in der Agenda zu reservieren. Nach der langen, Corona-bedingten Pause bereiten wir das traditionelle Treffen vor und sind zuversichtlich. Sie im nächsten Herbst mit einem interessanten und unterhaltsamen Programm endlich wieder begrüssen zu können. Selbstverständlich halten wir Sie in den nächsten SVE News auf dem Laufenden und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Verzinsung des Altersguthabens mit 4 Prozent. Auf-

grund einer sehr guten Performance im Jahre 2021 hat der Stiftungsrat der SVE an seiner Sitzung Ende November entschieden, die Altersguthaben der am 31. Dezember 2021 Versicherten und der am 1 Januar 2022 in Pension gehenden Versicherten mit äusserst attraktiven 4% zu verzinsen. Gegenüber dem BVG-Mindestzinssatz 2021 von 1% entspricht dies einer Höherverzinsung von 3%.



AHV- UND BVG-REFORM

Aktuelle sozialpolitische Fragestellungen

Im nächsten Jahr stellen das eidgenössische Parlament und voraussichtlich auch das Volk wichtige sozialpolitische Weichen.

Das Parlament kommt nicht darum herum, in den zwei hängigen Reformprojekten AHV und BVG überzeugende Beschlüsse u.a. bezüglich Rentenalter für Mann und Frau sowie BVG-Umwandlungssatz zu verabschieden. Es besteht eine erhebliche Gefahr, dass wir sonst der jüngeren Generation immer grössere Lasten für immer geringere Leistungen aufbürden. Schuld an dieser Entwicklung sind vor allem die tiefen Zinsen, die steigende Lebenserwartung sowie der politische Reformstau.

REFORM AHV 21

In der Reform AHV 21 geht es u.a. um die Frage, ob es endlich möglich sein wird, ein gemeinsames Rentenalter 65 für Mann und Frau zu beschliessen. Die Stimmbevölkerung wird voraussichtlich 2022 darüber abstimmen können.

REFORM BVG 21

Wie die SVE haben die meisten Pensionskassen ihre Hausaufgaben bereits gemacht und ihre Umwandlungssätze angepasst. Mit der Reform BVG 21 unternimmt jetzt die Politik einen neuen Anlauf, den viel zu hohen gesetzlichen Umwandlungssatz von 6.8% auf 6% zu senken. Mit dieser Massnahme soll auch im BVG die erzwungene, unerwünschte Umverteilung von den jüngeren Versicherten zu den Rentenbeziehenden reduziert werden. Für die notwendige Kompensation der direkt

von der Senkung des BVG-Umwandlungssatzes betroffenen Übergangsgeneration braucht es zielgerichtete Ausgleichsmassnahmen. Aktuell wird die Vorlage im Nationalrat beraten.

REVISION DER IV

Auf den 1.1.2022 tritt unter dem Titel «Weiterentwicklung der Invalidenversicherung (IV)» eine weitere Revision der IV in Kraft. Damit der Anreiz besteht, die Erwerbstätigkeit zu erhöhen, wird u.a. für Neurenten ein stufenloses Rentensystem eingeführt. Im bisherigen Rentensystem mit vier Stufen ist es für viele IV-Rentnerinnen und -Rentner nicht attraktiv, mehr zu arbeiten, weil sich wegen Schwelleneffekten ihr verfügbares Einkommen nicht erhöht. Ab einem IV-Grad von über 70% wird weiterhin eine ganze IV-Rente ausbezahlt. Diese neue Rentenberechnung gilt auch in der obligatorischen beruflichen Vorsorge. Die SVE und die JJS-Stiftung werden dieses stufenlose Rentensystem ebenfalls übernehmen. Weitere Informationen dazu folgen Anfang 2022.

SICHERHEIT DER LEISTUNGEN

Auf Albert Einstein geht die Aussage «Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben» zurück. In diesem Sinn stellen sich die Versicherten daher zu Recht die Frage nach der Sicherheit ihrer Leistungen. Sie wollen sicher sein, dass allenfalls notwendige Reformlasten fair verteilt werden. Zudem wollen die Versicherten - sie haben einen überwiegenden Teil ihres Sparguthabens in der Pensionskasse investiert - ihre Vorsorgegelder professionell angelegt wissen. Dazu leistet die SVE mit ihren in den letzten Jahren erzielten sehr guten Ergebnissen ihren Beitrag. Mit ihren Beschlüssen stärkt sie die Sicherheit und die Stabilität der Pensionskasse und fördert das Vertrauen der Versicherten in ihre Pensionskasse.



Hanspeter Konrad Stiftungsrat SVE

PENSIONIERUNG IN SICHT

Neuer Lebensabschnitt gut geplant

Einmal mehr wurde die beliebte Tagungsreihe «Pensionierung in Sicht» erfolgreich durchgeführt.



Im Technorama wurden Referate, persönliche Beratungen und umfangreiches Informationsmaterial geboten.

Auch in Zeiten von Corona steht für viele Mitarbeitende die Pensionierung bevor. Nach wie vor ist es wichtig, diesen einschneidenden Schritt mit wohlüberlegten Entscheiden gründlich vorzubereiten. Denn nur so kann man den verdienten dritten Lebensabschnitt unbeschwert geniessen. Dabei hilft die Tagungsreihe «Pensionierung in Sicht»: Referate von kompetenten Fachleuten aus allen Bereichen, ein zwangloser Informationsmarkt und viele individuelle Tipps sollen helfen, das Thema umfassend anzupacken.

Dabei profitieren Sie von den Erfahrungen anderer und diese vereinfachen die eigene Planung.

AUSGEZEICHNETE RÜCKMELDUNGEN

Dieses Jahr galt es zudem, im Technorama Winterthur einige organisatorische Herausforderungen zu meistern. Wir benötigten ein Schutzkonzept mit 3-G-Regel, mussten die Teilnehmerzahl beschränken, für die notwendigen Abstände bei den Referaten, bei der Verpflegung, in den Pausen und auch

Glückliche Gewinner

Wir haben an jeder Veranstaltung ein informatives Sachbuch verlost. Gewonnen haben am

26. Oktober

Herr U. Kienast und Herr R. Brudermann

9. November
Herr M. Willmann
und Herr T. Peric



16. November

Herr H. Ammann und Herr P. Wyss

23. November

Frau B. Eggli und Herr A. Heer

Herzlichen Glückwunsch!

am Informationsmarkt sorgen. Dank dem grossen Verständnis aller Beteiligten und dem disziplinierten Einhalten der Regelungen konnten die vier Tagungen einmal mehr erfolgreich durchgeführt werden. Trotz erschwerten Bedingungen war das Feedback der Teilnehmenden ausgezeichnet. Wir hoffen, bei der nächsten Tagungsreihe im Herbst 2022 wieder zur Normalität zurückkehren zu können.

SVE-KUNDENUMFRAGE 2021

Vielen Dank fürs Mitmachen

Unsere Kundenumfrage bei den Versicherten sowie bei den Rentnerinnen und Rentnern in der deutschen und französischen Schweiz endete Mitte November. Wir sind noch an der Auswertung, danken Ihnen aber jetzt

schon fürs Mitmachen. Eine Rücklaufquote von gesamthaft 8,3% (französische Schweiz 6,1%) mag bescheiden tönen, ist aber für diese Art Umfrage zufriedenstellend. Die Resultate der Befragung präsentieren wir Ihnen in



den nächsten SVE News, die glücklichen Gewinner eines Warengutscheins erhalten noch dieses Jahr schriftlich Bescheid.



SULZERMUSIK



Am Mittwoch, dem 15. Dezember, haben wir das traditionelle Weihnachtsständchen mit Start um 8.30 Uhr im Wintower fest eingeplant. Weitere Anlässe im Frühjahr 2022 sind zurzeit noch offen. Für entsprechende Infos und unsere Probezeiten kontaktieren Sie bitte die Website www.sulzermusik.com oder Markus Benz, 079 331 02 03 info@sulzermusik.com

GRENZBETRÄGE 2022

Jährliche Grenzbeträge* 2022

Gemäss Reglement der SVE legt der Stiftungsrat die jährlichen Grenzbeträge fest. Nächstes Jahr bleiben die AHV/IV-Renten gleich hoch. Damit bleiben auch die Grenzbeträge für das Jahr 2022 unverändert.

Kenngrösse	2021/2022 Vorsorgeplan Classic	2021/2022 Vorsorgepläne Basis, Medium, Premium
Maximum des für die Bestimmung des versicherten Lohnes massgebenden Jahreslohnes	149 124	149 124
Mindestlohn	21 510	21 510
Maximaler Koordinationsabzug	25 320	25 320
Minimal versicherter Lohn	12 906	12 906
Maximal versicherter Lohn	123 804	124 029

^{*}Angaben in CHF

KURZ UND WICHTIG

Der Bundesrat belässt den Mindestzinssatz in der beruflichen Vorsorge auch für das Jahr 2022 bei 1%. Entscheidend für die Höhe des Mindestzinssatzes sind gemäss Gesetz die Entwicklung der Rendite der Bundesobligationen sowie zusätzlich der Aktien, Anleihen und Liegenschaften. Mit dem Mindestzinssatz wird bestimmt, zu wie viel Prozent das Vorsorgeguthaben der Versicherten im Obligatorium gemäss Bundesgesetz über die berufliche Vorsorge (BVG) mindestens verzinst werden muss.



PENSIONIERTEN-VEREINIGUNG SULZER WINTERTHUR Agenda Januar bis April 2022

SCHACH AM MONTAG

3./17./31. Januar 14./28. Februar 14./28. März 11./25. April

Cafeteria der Altersresidenz Konradhof ab 14 Uhr

Kontakt: Robert Graf, 079 945 22 83 grafrob12@gmail.com

KEGELN AM DIENSTAG*

4. Januar

8. Februar

8. März

19. April

Treffpunkt um 13.25 Uhr

Hauptportier Rieter AG, Klosterstr. 20 Kontakt: Hansueli Troll, 076 586 88 00

hansueli@troll.li

WANDERN AM DIENSTAG*

1. Februar (SZ): Pfäffikon SZ – Lachen (W)

15. Februar (AG/ZH): Kaiserstuhl – Zweidlen (W) und Glattfelden – Zweidlen (KW)

1. März (ZH): Uetliberg – Felsenegg (W/KW)

15. März (ZH): Hittnau – Wallikon – Hittnau (W) und Adetswil – Hittnau (KW)

29. März (ZH): Feldbach – Stäfa (Rebberg zu Rebberg) (W)

12. April (ZH): Spitzen - Wüeribach (Horgen) (W) und Wolfisbühl - Wüeribach (KW) (W = Wanderer, KW = Kurzwanderer)

Kontakt: Marco Fognini, 052 242 56 79, marco.fognini@bluewin.ch

RADFAHREN AM DONNERSTAG

10./24. Februar 10./24. März

7./21. April

Kontakt: Walter Löcker, 052 222 55 39 walter.loecker@bluewin.ch

www.sulzer-pensionierte.ch gegründet 1978

*Vorbehalten bleibt die Corona-Situation. Bitte informieren Sie sich aktuell auf der Website www.sulzer-pensionierte.ch Rubriken «Kegeln» und «Wandern».

IMPRESSUM | «News» ist der Newsletter für die Versicherten der Sulzer Vorsorgeeinrichtung. Herausgeber: Sulzer Vorsorgeeinrichtung | Redaktion: «SVE News», $Postfach \ 414, \ 8401 \ Winterthur \ | \ Redaktionelle \ Leitung: \ Pedro \ Fischer \ | \ Feedback: \ Siehe \ Herausgeber \ oder \ per \ E-Mail \ an \ info@sve.ch \ | \ Produktion: \ Nigg \ Regli \ Zürich \ | \ Fotos: \ Pedro \$ Fischer, zvg | Illustrationen: Eugen U. Fleckenstein | Konzept: Agentur Tollkirsch Winterthur | Gestaltung, Korrektorat: clauderotti layout & grafik Unterägeri Lithos: Daniela Hugener Alosen | Druck: Printimo AG Winterthur | Copyright: «News» erscheint viermal jährlich in deutscher Sprache | Auflage: ca. 11000 Exemplare | Nächste Ausgabe: April 2022